



STADT WUPPERTAL

Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR



Wirtschaftsplan 2026

bestehend aus

- Erfolgsplan 2026
- Stellenplan 2026
- Mittelfristige Finanzplanung 2026 - 2030
- Erfolgsplan BgA 2026

Erfolgsplan 2026

	2025	2025	2026	Veränderung	
	Plan	Prognose	Plan	Plan 2026 ./. Prognose 2025	
1. Umsatzerlöse	242.700,00	161.100,00	173.000,00	+11.900,00	
1.1 Förderung Kommunale Koordinierung Personalkosten	50.600,00	50.600,00	64.600,00	+14.000,00	
1.2 Förderung bergisch.mobil Personal u. Sachkosten	81.600,00	-	-	±0,00	
1.3 Förderung InnenBandStadt Personal- u. Sachkosten	98.100,00	98.100,00	-	-98.100,00	
1.4 Förderung RegioZirkel Personal- u. Sachkosten	0,00	0,00	96.000,00	+96.000,00	
1.5 sonstige Erträge	7.800,00	7.800,00	7.800,00	±0,00	
1.6 BgA	4.600,00	4.600,00	4.600,00	±0,00	
2. Betriebskostenzuschuss	2.020.000,00	2.020.000,00	2.380.700,00	+360.700,00	
Summe Erträge	2.262.700,00	2.181.100,00	2.553.700,00	+372.600,00	
3. Personalaufwand einschl. Materialaufwand	2.043.500,00	1.800.000,00	2.306.400,00	+506.400,00	
4. Abschreibungen	15.600,00	15.600,00	15.600,00	±0,00	
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-	-	-		
5.1 Kofinanzierung inkl. Neue Effizienz gGmbH	51.000,00	51.000,00	57.300,00	+6.300,00	
5.2 Standortsicherung/Entw. von Gewerbeflächen	20.000,00	20.000,00	-	-20.000,00	
5.3 Projekt Kommunale Koordinierung	38.000,00	38.000,00	40.000,00	+2.000,00	
5.4 Projekt bergisch.mobil	9.300,00	-	-	±0,00	
5.5 Projekt InnenBandStadt	62.500,00	62.500,00	0,00	-62.500,00	
5.6 Projekt RegioZirkel	-	-	10.000,00	+10.000,00	
5.7 Internationales Standortmarketing	15.000,00	15.000,00	-	-15.000,00	
5.8 Expertendienstleistungen	30.000,00	30.000,00	30.000,00	±0,00	
5.9 Raumkosten	116.900,00	116.900,00	116.900,00	±0,00	
5.10 Außendarstellung	98.800,00	98.800,00	130.000,00	+31.200,00	
5.11 Fortbildung	6.800,00	6.800,00	7.800,00	+1.000,00	
5.12 Reisekosten	9.000,00	9.000,00	10.000,00	+1.000,00	
5.13 Ausstattung und IT-Kosten	46.800,00	46.800,00	50.000,00	+3.200,00	
5.14 Buchführung	53.500,00	53.500,00	55.000,00	+1.500,00	
5.15 Fahrzeugkosten	14.000,00	14.000,00	14.000,00	±0,00	
5.16 Versicherungen/Beiträge/Gebühren	22.600,00	22.600,00	23.600,00	+1.000,00	
5.17 Bürokosten	43.500,00	43.500,00	44.000,00	+500,00	
5.18 Verwaltungsratsvergütung	1.500,00	1.500,00	1.500,00	±0,00	
5.19 sonstige Verwaltungsaufwendungen	4.400,00	4.400,00	4.400,00	±0,00	
6. Steuern	1.000,00	1.000,00	1.000,00	±0,00	
7. BgA	-	-	-	±0,00	
Summe Aufwendungen (gerundet)	2.703.700,00	2.450.900,00	2.917.500,00	+466.600,00	
8. Jahresergebnis	-441.000,00	-269.800,00	-363.800,00	-94.000,00	
9. Entnahme aus Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuschüsse	441.000,00	269.800,00	363.800,00	+94.000,00	
10. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00	±0,00	



Erfolgsplan 2026 Erläuterungen zu Veränderungen zum Vorjahr (Plan und Prognose)

Erträge

- 1.3 Rückgang der Förderung, das Projekt endet in 2025.
- 1.4 Der Förderbescheid steht noch aus, das Projekt hat noch nicht begonnen. Das Projekt soll in 2026 beginnen.
- 2. BKZ wurde in Absprache mit dem Beteiligungsmanagement und dem Kämmerer angehoben.

Aufwendungen:

- 3. Der geplante Stellenplan für 2026 berücksichtigt die vollständige Umsetzung der entwickelten Strategie gemäß Szenario 2. Die daraus resultierenden unbesetzten Stellen sollen ausgeschrieben und neu besetzt werden.
- 5.2 &
- 5.7 Die dafür vorgesehenen Mittel wurden umverteilt. Vergleiche 5.10 -5.13.
- 5.5 Rückgang der Kosten, das Projekt endet in 2025.
- 5.6 Der Förderbescheid steht noch aus, das Projekt hat noch nicht begonnen. Das Projekt soll in 2026 beginnen.
- 8. Laut Prognose 2025 und Plan 2026 wird der BKZ jeweils voll in Anspruch genommen. Die negativen Jahresergebnisse resultieren in 2025 aus der Umsetzung der Strategie gemäß Szenario 1 und in 2026 aus der vollumfänglichen Umsetzung der entwickelten Strategie gemäß Szenario 2.
- 9. Zur Deckung des negativen Jahresergebnisses erfolgt in 2025 und 2026 eine entsprechende Entnahme aus dem Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuschüsse.

Allgemeine Erläuterungen:

Die Mittelfristplanung erstreckt sich bis in das Jahr 2030 verbunden mit der Zielsetzung, den Planungshorizont mit dem städtischen Haushalt zu harmonisieren. Sollte in einem Jahr noch kein rechts kräftiger Haushaltsplan für den städtischen Haushalt vorliegen, gilt die vom Stadtkämmerer erlassene Bewirtschaftungsverfügung für das jeweilige Jahr. Die Regelungen des § 82 GO NRW gelten für die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR entsprechend, soweit sie Finanzmittel des städtischen Haushalts betreffen.

Die beschlossene Umsetzung des Szenario 2 aus dem Strategieprozess führt ab dem Jahr 2026 zu einem höheren und jährlich ansteigenden Zuschussbedarf bei der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR. Insofern wurde der Haushaltsansatz für das Jahr 2026 nach oben angepasst. Zusätzlich soll der bei der AöR bestehende Sonderposten zur Deckung des höheren Bedarfs eingesetzt und abgebaut werden. Da der Abbau des Sonderpostens auch von der tatsächlichen Entwicklung der Ergebnisse abhängt, wurde der Haushaltsansatz ab 2027 vorerst lediglich mit einer Steigerung von 2% fortgeschrieben. Je nach tatsächlicher Entwicklung des Sonderpostens werden die Haushaltsansätze aus der mittelfristigen Planung (2028 -2030) möglicherweise im Rahmen der nächsten Haushaltsplanung erhöht werden müssen.

Die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses wäre ab 2028 ff. nicht mehr ausreichend, da der Sonderposten in 2028 voraussichtlich aufgebraucht sein würde. Somit so wird die Gesellschaft ab 2028 mit einem Jahresfehlbetrag abschließen.

Stellenplan

		Stellen 2025	Stellen 2025	Stellen 2026	Veränderung	
		Plan	Ist 31.07.2025	Plan	Plan 2026 ./ Ist 31.07.25	
1.	AT	1,00	1,00	1,00	±0,00	
2.	EG 15	1,00	1,00	0,00	-1,00	
3.	EG 14	2,00	2,00	2,00	±0,00	
4.	EG 13	7,77	8,98	13,48	+4,50	
5.	EG 12	5,00	0,82	0,82	±0,00	
6.	EG 11	0,00	1,59	1,00	-0,59	
7.	EG 10	0,00	1,00	1,00	±0,00	
8.	EG 9a	1,00	0,00	0,00	±0,00	
9.	EG 4	1,00	1,00	1,00	±0,00	
10.	A 14 (abgeordnet d. Stadt)	0,00	0,00	0,00	±0,00	
11.	Werkstudent	0,90	0,40	1,00	+0,60	
12.	Minijob	0,00	0,00	0,00	±0,00	
13.	Auszubildende	0,00	0,00	0,00	±0,00	
14.	Summe	19,67	17,79	21,30	+3,51	



Stellenplan 2026 Erläuterungen zu Veränderungen zum Vorjahr (Plan und Prognose)

2. Ausscheiden eines Mitarbeiters. Nachbesetzung erfolgt in einer niedrigeren Entgeltgruppe.
4. Neueinstellungen/Nachbesetzungen innerhalb des geplanten Stellenplans gemäß Szenario 2 und damit der vollumfänglichen Umsetzung der Strategie.
6. Ende des Förderprojekts InnenBandStadt in 2025.
11. Neueinstellung eines Werkstudierenden.

Mittelfristige Finanzplanung AöR 2026 - 2030

		2026	2027	2028	2029	2030
1.	Umsatzerlöse	173.000	176.600	178.900	76.400	76.400
1.1	Förderung Kommunale Koordinierung Personalkosten	64.600	64.600	64.600	64.600	64.600
1.2	Förderung bergisch.mobil Personal u. Sachkosten	-	-	-	-	-
1.3	Förderung InnenBandStadt Personal- u. Sachkosten	-	-	-	-	-
1.4	Förderung RegioZirkel Personal- u. Sachkosten	96.000	99.600	102.500	-	-
1.5	sonstige Erträge	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
1.6	BgA	4.600	4.600	4.000	4.000	4.000
2.	Betriebskostenzuschuss	2.380.700	2.428.314	2.476.880	2.526.418	2.576.946
	Summe Erträge	2.553.700	2.604.914	2.655.780	2.602.818	2.653.346
3.	Personalaufwand einschl. Materialaufwand	2.306.400	2.392.300	2.477.000	2.436.600	2.533.800
4.	Abschreibungen	15.600	15.600	15.600	15.600	15.600
5.	sonstige betriebliche Aufwendungen	-	-	-	-	-
5.1	Kofinanzierung inkl. Neue Effizienz gGmbH	57.300	57.300	57.300	52.300	52.300
5.2	Standortsicherung/Entw. von Gewerbeflächen	-	-	-	-	-
5.3	Projekt Kommunale Koordinierung	40.000	41.200	42.400	43.700	45.000
5.4	Projekt bergisch.mobil	-	-	-	-	-
5.5	Projekt InnenBandStadt	-	-	-	-	-
5.6	Projekt RegioZirkel	10.000	10.000	10.000	-	-
5.7	Internationales Standortmarketing	-	-	-	-	-
5.8	Expertendienstleistungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5.9	Raumkosten	116.900	119.238	121.623	124.055	126.536
5.10	Außendarstellung	130.000	127.600	135.100	130.100	137.800
5.11	Fortbildung	7.800	7.956	8.115	8.277	8.443
5.12	Reisekosten	10.000	10.200	10.404	10.612	10.824
5.13	Ausstattung und IT-Kosten	50.000	51.000	52.020	53.060	54.122
5.14	Buchführung	55.000	56.100	57.222	58.366	59.534
5.15	Fahrzeugkosten	14.000	14.280	14.566	14.857	15.154
5.16	Versicherungen/Beiträge/Gebühren	23.600	24.072	24.553	25.045	25.545
5.17	Bürokosten	44.000	44.880	45.778	46.693	47.627
5.18	Verwaltungsratsvergütung	1.500	1.530	1.561	1.592	1.624
5.19	sonstige Verwaltungsaufwendungen	4.400	4.488	4.578	4.669	4.763
6.	Steuern	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7.	BgA	-	-	-	-	-
	Summe Aufwendungen (gerundet)	2.917.500	3.008.700	3.108.800	3.056.500	3.169.700
8.	Jahresergebnis	- 363.800	- 403.786	- 453.020	- 453.682	- 516.354
9.	Entnahme aus Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuschüsse	363.800	403.786	27.614	-	-
10.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-	-	- 425.406	- 453.682	- 516.354
10.1	notwendige Erhöhung BKZ	-	-	425.406	453.682	516.354
10.2	notwendiger BKZ (einschl. Erhöhung)	-	-	2.902.286	2.980.100	3.093.300

Mittelfristige Finanzplanung 2026 – 2030 Erläuterungen

Basis dieser Planung ist die vollständige Umsetzung der entwickelten Strategie gemäß Szenario 2.

- 1.1 Förderung für das Projekt Kommunale Koordinierung ist genehmigt, von einer Fortführung wird ausgegangen. Der neue Förderantrag ist angestoßen worden.
- 1.4 Für das Projekt RegioZirkel ist eine Förderung der Personal- und Sachkosten von 90% berücksichtigt. Laufzeitende 2028.
- 2. Der BKZ für das Jahr 2026 wurde auf € 2.380.700 festgelegt, für die Folgejahre ist eine jährliche Steigerung von 2% ab 2027 vorgesehen.

Die beschlossene Umsetzung des Szenario 2 aus dem Strategieprozess führt ab dem Jahr 2026 zu einem höheren und jährlich ansteigenden Zuschussbedarf bei der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR. Insofern wurde der Haushaltsansatz für das Jahr 2026 nach oben angepasst. Zusätzlich soll der bei der AöR bestehende Sonderposten zur Deckung des höheren Bedarfs eingesetzt und abgebaut werden. Da der Abbau des Sonderpostens auch von der tatsächlichen Entwicklung der Ergebnisse abhängt, wurde der Haushaltsansatz ab 2027 vorerst lediglich mit einer Steigerung von 2% fortgeschrieben. Je nach tatsächlicher Entwicklung des Sonderpostens werden die Haushaltsansätze aus der mittelfristigen Planung (2028 -2030) möglicherweise im Rahmen der nächsten Haushaltsplanung erhöht werden müssen.

Die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses wäre ab 2028 ff. nicht mehr ausreichend, da der Sonderposten in 2028 voraussichtlich aufgebraucht sein würde. Somit so wird die Gesellschaft ab 2028 mit einem Jahresfehl-betrag abschließen.

- 3. Der Anstieg des Personalaufwands ist durch die Neueinstellungen/Nachbesetzungen in 2026 zu erklären. Dazu ist eine jährliche Anpassung von 3% für die Tarifabschlüsse eingeplant.
- 5. Bei der Berechnung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen wird teilweise eine jährliche Steigerung von 2% zugrunde gelegt.
- 5.2 &
- 5.7 Die dafür vorgesehenen Mittel wurden umverteilt. Vergleiche 5.10 - 5.13.
- 5.5 Rückgang der Kosten, das Projekt endet in 2025.
- 5.6 Der Förderbescheid steht aus, das Projekt hat noch nicht begonnen. Das Projekt soll in 2026 beginnen.
- 5.10 Der Aufwand für die Außendarstellung unterliegt Schwankungen, da die Investorentour Wuppertal Inside alle zwei Jahre durchgeführt wird.
- 8. Laut mittelfristiger Finanzplanung 2026 – 2030 wird der BKZ jeweils voll in Anspruch genommen. Die negativen Jahresergebnisse resultieren aus der vollumfänglichen Umsetzung der entwickelten Strategie gemäß Szenario 2.
- 9. Durch die Entnahme in 2026 und 2027 sind die Mittel nahezu ausgeschöpft. Bereits 2028 ist der Sonderposten nicht mehr auskömmlich.

Erfolgsplan 2026 BgA

		2025	2026	Veränderung	
		Plan	Plan	Plan 2026 ./. Plan 2025	
1.	Standortmarketing	5.000,00	1.000,00	-4.000,00	
2.	Messebeteiligung Ausbildungsbörse	56.000,00	60.000,00	+4.000,00	
3.	Dienstleistungserlöse Flächenentwicklung AöR	0,00	0,00	±0,00	
4.	Entwicklung Wittener Str.	214.950,00	214.950,00	±0,00	
5.	Messen, Veranstaltungen, Seminare	4.600,00	6.000,00	+1.400,00	
6.	Eigenanteil Wirtschaftsförderung	16.000,00	8.000,00	-8.000,00	
7.	Personaleinsatz Wirtschaftsförderung	142.986,00	153.797,00	+10.811,00	
	Zwischensumme	439.536,00	443.747,00	+4.211,00	
8.	Handlingspauschale (4% Projeke 1 bis 5)	4.220,00	4.625,00		
	Summe Erträge	443.756,00	448.372,00	+4.616,00	
9.	Standortmarketing	15.000,00	5.000,00	-10.000,00	
10.	Messebeteiligung Ausbildungsbörse	56.000,00	60.000,00	+4.000,00	
11.	Dienstleistungserlöse Flächenentwicklung AöR	0,00	0,00	±0,00	
12.	Entwicklung Wittener Str.	214.950,00	214.950,00	±0,00	
13.	Messen, Veranstaltungen, Seminare	10.600,00	10.000,00	-600,00	
14.	Personalaufwand Wirtschaftsförderung	142.986,00	153.797,00	+10.811,00	
	Summe Aufwendungen	439.536,00	443.747,00	+4.211,00	
15.	Jahresergebnis	4.220,00	4.625,00	+405,00	